

*Der Ring riken wird selbst den Anstößen
Bewährungsfahrung im Ringstag.*

gilt, die Ernährung des Gesamtholzes gerecht zu sichern. Das eine hängt an dem andern.

Worin bestand die größte Schwierigkeit? Verhältnismäßig einfach ist es gelungen, die Getreideversorgung zu zentralisieren. Korn ist leicht zu messen, leicht zu konservieren und zu verteilen. Das vereinfacht auch die einheitliche Preisbildung, während bei anderen Bedarfsmitteln, wie Fleisch, Kartoffeln, Gemüse und Fett, teils die Verteilung, teils die ungleiche Produktionsart, teils die Aufbewahrungs- und Transportschwierigkeiten die rationenweise Verteilung auf den Kopf der Bevölkerung scheinbar nicht möglich machten. Daraus entstanden jene Ungleichheiten der Verteilung, die sich wiederum in Ungleichheiten der Preise und auf der Rehrseite in einer wucherischen Preistreiberi äußerten. Auch das Mittel der Höchstpreise, obwohl man sie für Produzenten, Groß- und Kleinhandel detaillierte, hat sich nicht als ausreichend erwiesen, diese Mängel zu bekämpfen. Sie steckten vor allem darin, daß man nicht alle Dinge wie das Getreide von einer obersten Zentralstelle aus bewirtschaften kann, da solche Zentralstelle unmöglich die lokalen Sonderverhältnisse zu berücksichtigen vermag. So kam es, daß teils die Produktion, teils der Handel an manchen Stellen unrentabel wurden, während auf der anderen Seite die Tendenz sich steigerte, Vorräte zurückzuhalten, oder Nahrungsmittel, die für die Menschen verwandt werden müssen, zur Verfütterung gelangten. Die Kartoffelfrage bildet noch heute in dieser Beziehung die größte Schwierigkeit. Aber Fehler sind nicht allein dazu da, um begangen, sondern um verbessert zu werden. Wie man daher den Hebel der Beschlagnahme weiterhin mit noch größerer Energie handhaben wird, wo Knappheit besteht oder die Gefahr falscher Verwendung, so hat man auch auf dem Gebiete der Höchstpreise das Auskunftsmittel gefunden in der Dezentralisation der Preisprüfung.

Unter weitesteter Beteiligung der Selbstverwaltungskörperschaften, der Interessenten, Sachverständigen und Laien sind Preisprüfungsstellen errichtet worden, die die lokalen Bedürfnisse zu erforschen imstande sind und deren gegenseitiger Nachrichtenaustausch in jener Zentralstelle zusammenläuft, die den Reichskanzler bei der Organisation des gesamten Lebensbedarfes berät. „Hier ist der Punkt, wo der Hebel angelegt werden muß,“ hat Delbrück mit Recht gesagt und daher die Pflege dieser Preisprüfungsstellen dem Reichstag und allen, die es angeht, besonders ans Herz gelegt. Es ist ein glänzendes Zeugnis überlegender Einsicht, wenn so die große Zentralisation der deutschen Kriegswirtschaft dort, wo es erforderlich ist, von selber wieder auf die Mitwirkung der gesamten Volksgliederung zurückgreift, um überall die unmittelbar Beteiligten und selbst, wo die Gemeinden sich unfähig erweisen, andere, geeignete Vereinigungen zu Hütern des Gesamtinteresses in ihrem Bezirk zu machen. Wenn dieses Prinzip darin seinen Gipfel erreicht, daß Reichskanzler und Bundesrat sich einen Beirat aus Mitgliedern des Reichstages zur Seite stellen, so ist darin der Gedanke zum Siege gekommen, daß nicht, wie mancher voreilig wohl gesprochen haben mag, diese Fragen, die uns alle an die Existenz gehen, vom grünen Tisch aus theoretisch gelöst werden sollen, sondern daß der enge Kontakt zwischen Regierung und Volk vonnöten ist, um die große Aufgabe zu erfüllen.

Daher darf man hoffen, daß mancher Mißmut, der entstanden war, sich um der gemein-

samen Sache willen wieder versüßigt und daß alle Teile der Bevölkerung sich wieder zur Mitarbeit an diesen Dingen drängen. Dann werden sowohl überhäufte Maßnahmen der Nervosität, wie der Bethlehemitische Schweinemord im vorigen Jahre, als ungerechte Einseitigkeiten künftig vermieden werden, und die Kritik wird nicht mehr lähmend sein, sondern befruchtend. So wird auch hier bei allem Ernst der Zeit aus Sorge und Not die Einigkeit des deutschen Volkes und damit seine Kraft nur immer mehr befestigt werden. Wir wollen uns gegenseitig an den Gewissen rütteln und wollen auch unsern Stolz nicht vergessen, sondern dem Feinde und dem ganzen Ausland zeigen, daß die deutsche Organisation nicht dort versagt, wo sie vor ihre größte Aufgabe gestellt wurde, vor die Verteidigung ihrer Existenz. Fassen wir es mit Delbrücks Schlusssatz zusammen, worauf es ankommt:

„Die ganze Bevölkerung muß in diese Organisationen hinein mit dem festen Willen, aus ihnen herauszuholen, was aus ihnen herausgeholt werden kann, durchgeführte von dem Willen zum Siege, der auch im Innern wie draußen errungen werden muß.“